

INHALT

<p><i>Zur Einführung</i> 11</p> <p>I. Die Madonnenscheibe <i>aus der St.-Jakobs-Kapelle von Flums</i></p> <p>Herkunft des Glasgemäldes 17</p> <p>Katalog 17</p> <p>Stil 19</p> <p>Die Madonna von Flums und die schwäbisch-schweizerische Kunst nach 1150 19</p> <p>2.-5. Die Glasgemälde der Kathedrale von Lausanne</p> <p>Zur Baugeschichte. 25</p> <p>Die Rose 26</p> <p>Lage und Struktur der Rose 26</p> <p>Inhalt der Rose 27</p> <p>Restaurierungen und Verteilung der Medaillons vor 1894 31</p> <p>TECHNISCHE HINWEISE</p> <p>A. Die Rose 33</p> <p>B. Die Johannesvita 34</p> <p>KATALOG</p> <p>Die Rose des südlichen Querhauses</p> <p>A. Jahreszeiten 34</p> <p>B. Die Monate 37</p> <p>C. Die Elemente 43</p> <p>D. Der Tierkreis 47</p> <p>E. Die Wahrsagekünste 50</p> <p>F. Die Paradiesesflüsse 52</p> <p>G. Die Monstra 53</p> <p>H. Sol und Luna 56</p> <p>I. Die Winde 57</p> <p>Der Meister der Johannesvita 58</p> <p>STILKRITISCHE BEWERTUNG</p> <p>Die Rose und ihr Verhältnis zu Frankreich</p>	<p>A. Kompositionsprinzip bei Medaillon und Figur 61</p> <p>B. Landschaft und Architektur 62</p> <p>C. Die Gewandfalten 63</p> <p>D. Die Gesichtsformeln 65</p> <p>E. Die Landschaftsformeln 66</p> <p>F. Die Ornamentik 67</p> <p>G. Die Stellung zur nordfranzösischen Kunst 69</p> <p>Der Meister der Johannesvita, seine Charakteri- sierung und sein Verhältnis zu Frankreich 71</p> <p>6. Ein Christuskopf von 1260 <i>im Schweizerischen Landesmuseum</i> 75</p> <p>7.-18. Die Maßwerkfüllungen <i>des Kreuzgangs im Kloster Wettingen</i></p> <p>Einführung 79</p> <p>Bestand 79</p> <p>Katalog 80</p> <p>Das Wettinger Atelier und seine Stellung zum Oberrhein 87</p> <p>19.-21. Die Glasgemälde aus der Kirche von Nendaz</p> <p>Einführung 93</p> <p>Katalog 93</p> <p>Stilkritische Bewertung 95</p> <p>22.-25. Die Chorfenster <i>der Johanniterkirche von Münchenbuchsee</i></p> <p>Einführung 99</p> <p>Bestand 99</p> <p>KATALOG</p> <p>Meister des Cuno von Buchsee 102</p> <p>Meister der Buchseer Passion 104</p>
--	--

Stilkritische Bewertung	112	26.-31. <i>Die Grisailen der Valeria von Sitten</i>	
ÄLTERE HAND:		Einführung	123
MEISTER DES CUNO VON BUCHSEE		Bestand	123
A. Stil	112	A. Lage und Erhaltung	123
B. Beziehung zu Wettingen und zur Kunst		B. Technik	124
des Oberrheins vor 1300	114	Katalog	124
JÜNGERE HAND:		Stilkritische Bewertung	126
MEISTER DER BUCHSEER PASSION		<i>Bibliographie</i>	132
A. Stil	115	<i>Abbildungsnachweis</i>	135
B. Beziehung zur oberrheinischen Kunst		<i>Register</i>	136
nach 1300	118		

ABBILDUNGSTEIL

Frontispiz: Maius	Farbtafel 1	
Die Madonnenscheibe aus der St.-Jakobs-Kapelle von Flums	Farbtafel 2	Tafel 1
Die Glasgemälde der Kathedrale von Lausanne	Farbtafel 3-6	Tafel 2-41
Medaillons der Rose und der Johannesvita		nach Tafel 41
Ein Christuskopf von 1260 im Schweizerischen Landesmuseum		Tafel 42
Die Maßwerkfüllungen des Kreuzgangs im Kloster Wettingen	Farbtafel 7	Tafel 43-48
Die Glasgemälde aus der Kirche von Nendaz		Tafel 49-50
Die Chorfenster der Johanniterkirche von Münchenbuchsee	Farbtafel 8-9	Tafel 51-66
Die Grisailen der Valeria von Sitten		Tafel 67-69
<i>Vergleichsabbildungen</i>		1-56